

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

66 (7.3.1888) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Zweites Blatt.

Mittwoch den 7. März

1888.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 7. März, Abends 8 Uhr, im Saale der „Vier Jahreszeiten“ Monatsversammlung.

- Tagesordnung: 1) Geschäftliche Bekanntmachungen.
2) Vortrag des Herrn Direktors Leuz über: „Die Kriegführung in der Pflanzenwelt“.
3) Ueber das Ausfäen der Samen.
4) Samenvertheilung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Submission.

Nachstehende für die Herstellung eines Garde-robe-Anbaues an die Festhalle erforderlichen Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

| | im Betrage von |
|-----------------------------------|----------------|
| 1. Maurerarbeit | 8700 M. |
| 2. Steinbauarbeit | |
| a. rote Steine | 1200 " |
| b. weiße Steine (Murgthal. Stein) | 2100 " |
| 3. Zimmerarbeit | 4500 " |
| 4. Schreinerarbeit: a. Bauarbeit | 2700 " |
| b. Einrichtung | 3600 " |
| 5. Glaserarbeit | 850 " |
| 6. Blechenerarbeit | 900 " |
| 7. Schlosserarbeit | 1400 " |
| 8. Anstreicherarbeit | 1500 " |
| 9. Dachdeckerarbeit (Holzement) | 900 " |

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind bis Donnerstag den 15. d. M., Vormittags 11 Uhr, dem Sekretariat der Submission, auf unserm Bureau einzusehen.

Karlsruhe, den 6. März 1888.

Stadtbanamt.

Strieder.

2.1.

Holz-Versteigerung.

Aus Großh. Fasanengarten werden versteigert:

Montag den 12. d. Mts.:

- 19 Stämme Eichen I., II. und III. Kl., 21 Eichen, 3 Kuscheln, 5 Erlen, 5 Nußbaum Nußholzkämme, 12 Stück eschene Wagnerslangen, 15 Eter eichene Scheitholz II. und III. Kl., 71 Eter gemischtes Prügelholz, 28 Eter eichenes Stumpenholz, 2775 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf dem Friedhofsweg am Hühnerthor.

Karlsruhe, den 6. März 1888.

3.1. Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Pferde-Versteigerung.

Künftigen Donnerstag den 8. d. M., Vormittags 10 Uhr, versteigert das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 im Hofe der Dräger-Kaserne in Karlsruhe ein ausgerüstetes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 8. März 1. Js.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Kaiserstraße 25 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

- 9 Weinfässer (Transportvierling), 1 Zirkulationspumpe mit Schläuchen, 1 Drumpumpe, Hobelbänke, 2 Rollen, Faszüge und sonst verschiedenes Küferhandwerkzeug.

Karlsruhe, den 6. März 1888.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 8. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

werde ich Bahringersstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

- eine Anzahl katbol. Gebetbücher, neue, zu Communionsgeschenken geeignet.

Karlsruhe, den 4. März 1888.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 34 ist im 3. Stock eine kleinere Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. April

zu vermieten. Eine geräumige Werkstätte für ruhigen Betrieb kann gegeben werden. Näheres ebendasselbst bei Herrn Reith, zum König von Preußen.

* Amalienstraße 81 ist der 3. Stock (Mansarde), bestehend aus 3-4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und Trockenschrank, an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten.

4.1. Friedrichsplatz 3 ist auf 23. Juli zu vermieten: der 3. Stock, enthaltend 7 Zimmer nebst Zugehör.

2.1. Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör per 23. April und im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

Kaiser-Allee 29, 2 Treppen hoch, sind 2 freundliche Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auch Platz für Wäsche zu bleichen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst 1 Treppe hoch und Kaiser-Passage 27.

* Leopoldstraße 13 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten.

* Lessingstraße ist ein geräumiges Zimmer, Kammer, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 33 im 3. Stock des Seitenbaues.

3.1. Lessingstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Balkon und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 44 im Laden oder Amalienstraße 24, parterre.

* Luisenstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Kochofen an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstr. 16, parterre.

* Luisenstraße 58 sind zwei Wohnungen (2 und 3. Stock), jeder Stock von 3 großen Zimmern, mit Aussicht in Gärten, nebst sämtlichem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Näheres Nr. 56, parterre.

* Marienstraße 7 sind auf 23. April 2 Wohnungen, jede von 2 Zimmern, Küche, Keller etc., zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.1. Rappurrsstraße 7 ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Zugehör auf 23. April billigst zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst oder Kriegstraße 17 parterre.

* Schützenstraße 39 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 schönen, großen Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller und allem Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Sophienstraße 13 ist im Neubau eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Preis 430 M. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Werderstraße 66 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Wielandstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Preis 225 Mark.

* 3.1. Wilhelmstraße 13 ist die Bel-Etage, bestehend in 4, 5 oder 6 der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern, Balkon und dem üblichen Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

* Bahringersstraße 25 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller und eine in den Hof gehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine Wohnung, 1. Stock, von 3 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. April zu vermieten: Bürgerstraße 19.

* Eine Wohnung in hübscher Lage der westl. Kaiserstraße (Querbau gegen den Garten), mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, sowie ein helles, geräumiges Arbeitslokal dabei sind zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In schöner, freier Lage, Ostendstraße 1, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, und eine Wohnung von 2 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Durlacher Allee 8 im Laden.

In einem ruhigen Hause ohne Hinterhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rappurrsstraße 15 im 2. Stock.

* In der Wilhelmstraße, nahe am Markt, ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres Birkel 16, Mittelbau, 2. Stock linke.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden in sehr frequenter Lage der Kaiserstraße, für ein Blumen-, Friseur-, Schirm-, Kurzwaaren sowie für jedes andere Geschäft passend, ist mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein kleiner Laden

mit dazugehöriger Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten: Durlacherstraße 51. Zu erfragen daselbst bei Schneider Stürmer. 3.1.

Wohnungs-Gefuche.

* 2.1. Für eine Familie von zwei Personen wird auf den 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Amalienstraße 21 eine Treppe hoch abzugeben.

* Eine kleine, reinliche Familie sucht per sofort eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, wozüglich in der verlängerten Kaiserstraße oder deren Nähe. Gefl. Offerten unter S. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern von der Adlerstraße bis zur Hirschstraße, auch in Nebenstraßen. Offerten mit Preisangabe wolle man unter J. W. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.

Bestendstraße 12 sind im 3. Stock zwei schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

Ein gut möbl., freundl. Zimmer, mit Aussicht in Gärten, ist an einen Herrn oder eine Dame sogleich oder auf 15. März billig zu vermieten: Viktoriastraße 15, 3. Stock.

Amalienstraße 53 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein kleines, möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension auf 15. März zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 137 ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Dasselbe kann auch auf einige Wochen abgegeben werden.

* Luisenstraße 77, beim Lehrerseminar, ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres Luisenstraße 77 im 3. Stock links.

* 21. Waldstraße 59 (Ludwigsplatz) ist ein möbliertes Zimmer an einen jüngern Herrn sofort zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch daselbst.

* Mühlburger Allee 13, Ecke der Schirmerstraße (Hardtwaldstadtteil), eine Stiege hoch, ist 1 sehr schön möbliertes Salon mit Balkon und anstoßendem Schlafzimmer auf 1. April zu vermieten.

* Herrenstraße 56, gegenüber dem Gartenschloßchen, sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 47, nächst der Adlerstraße, ist in einem ruhigen Hause ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. April oder etwas früher zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Luisenstraße 71 ist im 3. Stock ein schönes, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Ebenfalls ist auf 1. April ein großes, helles, gut möbliertes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Kaiserstraße 133 sind im 2. Stock auf 15. März 2 möblierte Zimmer zu vermieten.

* Douglasstraße 10, 3 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* Ein sehr schönes, gut möbliertes, helles, nach der Straße gehendes Zimmer im 2. Stock ist sofort oder auf 15. März an einen Herrn zu vermieten: Kronenstraße 49, nächst dem Bahnhof.

* Ettlingerstraße 1, 3 Stiegen hoch, ist ein schönes Zimmer mit herrlicher Aussicht möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Auch kann ein schöner, großer Erker dazu vermietet werden.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, ist in sehr ruhigem Hause zu vermieten: Kaiserstraße 34, 2 Treppen hoch.

* 21. Ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist auf 1. April billig zu vermieten bei **V. Becht**, Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße.

* Girschstraße 12, zunächst der Kaiserstraße, sind wegen Wegzug im 2. Stock 2 hübsch möblierte, ineinander, beide nach der Straße gehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), für einen Herrn Offizier oder Beamten geeignet, auf 1. April zu vermieten. Auf Wunsch kann auch ein Durschenszimmer abgegeben werden.

Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist auf 1. April an einen Herrn zu vermieten. Näheres Sophienstraße 15. 3.1.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Student, Engländer, sucht für den 15. März ein Zimmer mit oder ohne Pension bei einer ruhigen Familie. Offerten mit Preisangaben unter Chiffre N. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Zwei Schüler einer hiesigen Lehranstalt suchen auf 1. April ein freundliches Zimmer mit Pension zu mieten. Gesl. Offerten mit Preisangabe wolle man an das Kontor des Tagblattes richten.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern gute Stelle. Zu erfragen Gottesauerstraße 11, eine Stiege hoch.

Ein gewandtes Zimmermädchen und ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, finden bei einer kleinen Familie auf Ostern sehr gute Stellen. Zeugnisse erwünscht. Näheres durch Frau **Kas**, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein besseres Mädchen, welches schön nähen kann und das Zimmerreinigen versteht, auch Liebe zu größeren Kindern hat, wird auf Ostern nach auswärts als Zimmermädchen gesucht. Näheres Linkenheimerstraße 3 im 2. Stock.

* Auf Ostern wird ein solides Mädchen gesucht, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Leopoldstraße 2, 2. Stock.

Tüchtige Mädchen, welche bürgerlich, und solche, welche einfach kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden auf Ostern Stellen durch Frau **Kant, Waldstraße 21 im 2. Stock.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen kann sofort eintreten: Waldhornstraße 30 im 2. Stock.

21. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches waschen, putzen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 155 im 3. Stock.

* Für nach auswärts wird auf Ostern ein braves Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, gesucht. Zu erfragen Kriegsstraße 71, parterre.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches kochen kann sowie die übrigen Hausarbeiten versteht, wird auf Ostern gesucht: Kriegsstraße 70 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Kreuzstraße 10 im Laden.

* Ein braves junges Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sogleich oder auf Ostern gesucht: Große Spitalstraße 43 im 3. Stock des Hinterhauses.

21. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und etwas kochen kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 114 im 4. Stock.

21. Ein geübtes, reinliches Hausmädchen, welches schon ähnliche Stelle bekleidete und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges, gut empoblenes Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Bismarckstraße 3 im 2. Stock.

Einige tüchtige Mädchen für bessere Küche, sowie gewandte Zimmermädchen und eine zuverlässige Kellnerin finden sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen kann und das Zimmerreinigen versteht, findet auf Ostern Stelle. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Näheres Leopoldstraße 2 im 2. Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 165 im 3. Stock. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

B. Stellen finden sofort: 2 tüchtige Köchinnen; ferner auf Ostern: mehrere bürgerliche Köchinnen, Küchenmädchen, 1 Weißzeugbesitzerin, 1 Kinderfrau und Kellnerinnen durch Frau **Berdon**, Schwannstraße 4.

Köchinnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser, Restaurants, sowie Mädchen, welche kochen können, Zimmermädchen etc. finden sofort und auf Ostern Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

* Ein zuverlässiges und insbesondere ordnungsliebendes Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist und etwas kochen kann, ebenso ein zuverlässiges Kindermädchen, welches das Nähen gelernt hat und etwas bügeln kann, werden auf Ostern gesucht. Jedoch mögen sich nur solche melden, welche empoblen werden: Kaiserstraße 187 im 3. Stock, Morgens zwischen 10 und 11 Uhr und Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln kann und Liebe zu Kindern besitzt, noch nie hier gedient hat, sucht auf Ostern passende Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 103, Hinterhaus im 4. Stock.

Ein braves Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen kann und gerne jede Hausarbeit beizugt, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau **Maier**, Kaiserstraße 14a.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht bis Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 42 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, 15 Jahre alt, welches schon hier diente, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie oder zu einem Kinde Stelle. Näheres Wilhelmstraße 42 im 4. Stock.

Eine gute Köchin, welche Hausarbeit mitbesorger und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle auf Ostern. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 3.1.

3.1. Ein braves Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, auch Kinderpflege versteht, sucht auf Ostern Stelle als Zimmer- oder Kindermädchen. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts.

B. Ein ehrliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, und ein besseres Zimmermädchen suchen auf Ostern Stellen durch Frau **Berdon**, Schwannstraße 4.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und im Zimmerreinigen bewandert ist, sucht auf Ostern Stelle. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter S. Th. 10 abzugeben.

* Ein Mädchen geübten Alters, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommende Ostern eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder kleinen Familie. Näheres Hebelstraße 13 im 2. Stock.

B. Eine tüchtige, alleinstehende Wittve geübten Alters, welche der bessern Küche vorstehen kann, sowie in allen Zweigen des Haushalts erfahren ist und 15 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht eine Stelle als Haushälterin bei einem ältern Herrn oder bei einer Dame. Näheres bei Frau **Berdon**, Schwannstraße 4.

Restkaufschilling.

Ein Restkaufschilling im Betrage von 25,000 Mt. ist cessionweise zu vergeben. Derselbe ist in jährlichen Raten abzahlfar und wird für die richtige Heimzahlung vom Cessionar jede gewünschte Garantie eingegangen. Offerten bittet man mit der Bestimmung „Restkaufschilling“ im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Schneider

für Reparaturen gesucht von **Joh. Geinr. Kettel**, Kaiserstraße 161.

Ladnerin

per 1. Mai in ein Cigarrengeschäft gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Arbeiterinnen

für Costüme werden sofort gesucht bei **S. Model**.

Mädchen,

einige fleißige, solide, finden sofort Beschäftigung in der **Färberei von Ed. Printz**, 33 Ettlingerstraße 33.

Eine sehr gute Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, findet bei hohem Lohn gute Stelle: Kriegsstraße 21, parterre.

Zimmermädchen-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches gut das Zimmerreinigen versteht, schön nähen, bügeln und servieren kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Nur Mädchen mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Zu erfragen Weidenstraße 47, über 2 Treppen.

Lehrling-Gesuch.

* 21. Ein braver, gut erzogener junger Mann kann auf Ostern in die Lehre treten bei **Georg Rudolf**, Schneidermeister, Bürgerstraße 6 im 3. Stock.

Lehrling-Gesuch.

21. Ein Sohn achtbarer Eltern findet auf Ostern gegen Bezahlung eine Lehrstelle bei **Brand & Mabler**, Bauhofferei u. mech. Werkstätte, Bahnhofstr. 32. Ebenfalls kann ein jüngerer Laufbursche sofort eintreten.

Lehrling-Gesuch.

Für eine hiesige Herren-Kleider-Fabrik, Maßgeschäft, Tuch und Buckskin, wird per sofort ein Lehrling sowie ein Bosenlar oder angegebener Commis gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort eintreten: Leopoldstraße 21 im 4. Stock.

Hausbursche.

Ein tüchtiger, fleißiger Bursche kann sofort eintreten: Amalienstraße 14a.

Hausbursche.

Ein gewandter junger Hausbursche findet sofort Stellung in der **Färberei von Ed. Printz**, 33 Ettlingerstraße 33.

T. Hausburschen!!

gut empfohlene, finden Stellen durch **H. Tröster**, Placeur, Lammstraße 5. 2.1.

Beschäftigungs-Anträge.

* Eine ältere Frau wird auf Ostern zur Führung einer kleinen Haushaltung gesucht: Schwannstraße 25 im 2. Stock.

Ein jüngeres Mädchen wird für einige Stunden des Tages für leichte Arbeit gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Ein gebildetes Fräulein mit guter Schulbildung, welches alle Handarbeiten sowie das Kleidermachen erlernt hat, sucht in Wäld eine Stelle als Jungfer oder als Stütze der Hausfrau in einem guten Hause. Adressen bittet man unter Chiffre A. B. 9 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

T. Kellnerin, Eine einfache, gewandte fremd hier angekommen, sucht Stelle durch **K. Tröster**, Lammstraße 5.

Kellnerinnen,

tüchtige, -suchen Stellen durch Frau **Maier**, Kaiserstraße 14a.

Lehrstelle = Gesuch.

Für einen Knaben aus guter Familie wird auf Ostern eine Lehrstelle als **Koch-Lehrling** gesucht. Offerten unter F. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge, ehrliche Frau sucht in häuslichen Arbeiten den Tag über Beschäftigung oder Lohnbienen. Zu erfragen Waldhornstr. 17, parterre.

Beschäftigung im Waschen und Putzen wird gesucht. Näheres Waldstraße 30 im Seitenbau links, 1 Treppe hoch.

Kobrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten, auf Verlangen im Hause abgeholt von **Friedrich, Sesselsticker**, Kaiserpassage 1 im Hinterhaus, 2. Stock, Eingang zu den Bädern.

Verloren.

* Gestern Morgen sind durch die Hirschstraße, über den Ludwigplatz bis zur Akademiestraße zwei **Schlüssel**, zusammengebunden, verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, dieselben Akademiestraße 73 im 2. Stock zurückzugeben.

Gefunden.

* Ein **Taschentuch** mit etwas Geld wurde Samstag Vormittag in der Karl-Friedrichstraße gefunden. Abzuholen beim Bürgermeisterrat II, Zimmer 16.

Gefunden

eine **goldene Armbange**. Abzuholen gegen genaue Ausweis bei **Vogelbeschießer Wilhelm Lieber** im Hoftheatermagazingebäude.

Brittschenwägelchen-Verkauf.

* Ein Brittschenwägelchen, welches sich für jeden Geschäftsmann eignet, ist billig zu verkaufen: Viktoriastraße 7.

Ein gut erhaltener Kinderwagen

(auf Federn gehend) ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 65a. *2.1.

Für Liebhaber feiner Rassetauben.

* Ein Paar Mädchen, deutsche, blau gefärbt, korrekt gezeichnete Tiere (Ausstellungstauben) aus Ostfriesland, Wellensittiche, Karbinäle, Kernbeißer, Tigerfinnen und Kanarienvogeln (Bastard), sind um jeden annehmbaren Preis zu verkaufen: Besfingstraße 34 im 4. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

4.1. Wegen Wegzug sofort zu verkaufen: eine fast neue, braune Blüschgarnitur, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 6 Stühle, 1 Ovaleisch, 1 Pfeilerstisch, 1 Waschtisch u. c.: Lessingstr. 23, parterre.

* Eine noch in gutem Zustand erhaltene **Nähmaschine** ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 6 im 2. Stock.

* Ein schönes, gut erhaltenes **Pianino** ist wegen Mangel an Platz sofort preiswürdig zu verkaufen. Näheres Lammstraße 7a, 1 Treppe links.

* Ein schwarztuchene **Hose** und ein **Kaifermantel**, sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 39 im 2. Hinterhaus, 1 Treppe hoch. Dasselbst sucht ein junger Bursche sofort eine Stelle als Hausbursche.

Kauf-Gesuche.

Ein gebrauchtes, eisernes

Reservoir,

ungefähr 2 1/2 bis 3 Meter lang, 1 Meter hoch, 1 1/2 " breit,

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangaben zu richten an die

Eisfabrik Karlsruhe.
Louis Benzinger.

*2.1.

Büffet

zu kaufen gesucht für ein Eßzimmer. Zu erfragen unter Chiffre O. R. im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

* Es wird ein **Bicycle** (niederer System) oder **Tricycle** zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre B. 3 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

H. Dobmann jun., Hirschstrasse 4, gegenüber **Douglas-Palais**, 3.1.

empfiehlt auf bevorstehende Oster-Feiertage:

| | |
|--|-------|
| feinen Elsässer Rothwein à Fl. M. | —80. |
| „ franz. „ „ „ | 1.10. |
| Bordeaux-Medoc „ „ „ | 1.20. |
| Bordeaux-Listrac „ „ „ | 1.50. |
| Burgunder „ „ „ | 1.80. |
| Malaga „ „ „ | 1.80. |
| Madeira „ „ „ | 2.20. |
| Niersteiner „ „ „ | 1.25. |
| Deidesheimer „ „ „ | 2.20. |
| Rüdesheimer „ „ „ | 2.80. |
| „ Berg „ „ „ | 3.—. |
| Rauenthaler „ „ „ | 4.—. |
| Markobrunner „ „ „ | 5.—. |

nebst **Thee** in allen Preisen von M. 1.90 bis M. 8.—. Alles in unverfälschter Waare.

Die Wein- und Obstweinhandlung

von

Fr. Kindler in Durlach

bringt ihr großes Lager reingehaltener **Weiß- und Rothweine** von 40 Pfg. an per Liter, sowie einen reinen, selbstgekelkerten **Apfelwein** erster prima Qualität per Liter 28 Pfg. in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerkten, daß meine Fuhrer wöchentlich 2—3 mal nach Karlsruhe kommt und den Wein franco in's Haus bringt. Proben am Fass sowie franco in's Haus stehen gerne zu Diensten. 101. **Fr. Kindler.**

Dürrobst!

Türk. Zwetschgen in drei Qualitäten, **Apfelschnitz**, **Birnenschnitz**, **Kirschen**, **Heidelbeeren**, **Dampfpäpfel**, **Bordeaux-pflaumen**, **ausgesteinte Zwetschgen**, **deutsche u. französ. Bräunellen**, sowie feine

Eier-, Faden- und Gemüse-nudeln, **deutsche und ital. Macaroni**

empfiehlt **Gerhard Laspe**, am kath. Kirchenplatz.

Frisch eingetroffen:

Schellfische, Soles, Merlans, Felchen, Stockfische, Laberdan u.

empfiehlt

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neue

Malta-Kartoffeln

in vorzüglicher Qualität eingetroffen bei

Gerhard Laspe, am kath. Kirchenplatz.

Feinstes Silber-Sauerkraut,

sehr gute **Essig- und Salzgurken**, frisch gewässerte **Stockfische** empfiehlt **G. Mayer**, Schützenstraße 39.

Strohhut-Wäsche.

Nach den neuesten Formen werden Strohhüte **façoniert, gewaschen** und **gefärbt** unter Garantie prompter und tadelloser Ausführung zu billigsten Preisen. 6.1.

Hutfabrik

L. P. Drescher,

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstr.

Zur

Confirmation

empfehle ich: 7.1.

weiß-, crème- und schwarz-seidene Bänder,

seidene Besatzstoffe

in **Noiré, Atlas u. Ottoman,**

Taschentücher,

Kerzentücher,

Krausen,

Ginreier,

seidene Tücher,

seidene Shawls,

Spitzenbarben,

Spitzen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen bei bekannt besten Qualitäten.

A. Landsmann,

W. Pfelfer's Nachfolger, Kaiserstr. 201, nächst der Waldstr.

Philharmonischer Verein.

Nächste Probe Freitag.

Zur Auswahl von Confirmationsgeschenken empfehle mein reichhaltiges Lager von hierzu besonders geeigneten Büchern. Auch Andachts-, Gebet- und Gesangbücher, Christliche Vergissmeinnicht etc., alle in den geschmackvollsten Einbänden und zu billigsten Preisen. Ferner eine grosse Auswahl von sehr hübschen Emaillebildern zu 1 Mk. und mehr.

Buchhandlung 2.1. Kaiserstrasse 157, Th. Ulrici, dem Museum gegenüber.

Todes-Anzeige

Tief ergriffen theilen wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, dass unser umhergeleiteter, lieber Gatte und Vater Friedrich Eder, Lokomotivführer a. D., nach sechsstägiger Lungenerkrankung im Alter von 82 Jahren unerwartet schnell verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen: Johanna Eder, Lina Eder.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Kronenstrasse 47, aus statt.

Todes-Anzeige

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vater und Großvater Sebastian Wöfmer, Privatier, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, in einem Alter von 76 Jahren zu sich zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen: Karl Wöfmer.

Die Beerdigung findet Mittwoch Abend 5 Uhr vom Trauerhause, Schloßplatz 5, aus statt. Dieses statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten und Vater, Karl Reif, Schneidermeister, im 47. Lebensjahre nach kurzem aber schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Die trauernde Gattin nebst Kind.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Morgens 9 Uhr, vom Trauerhause, Bürgerstrasse 13, aus statt.

Standesbuchs-Auszüge

- Eheaufgebot: 5. März, Constantin Wegmann von Rainwangen, Privatdiener hier, mit Elisabeth Kleinbusch von Elchesheim. Geburten: 1. März, Klara Amalie, Vater Ludwig Gölzler, Ingenieur. 5. März, August Friedrich, Vater Friedrich Stetter, Ausläufer. Todesfälle: 4. März, Gustav, alt 2 Monate 17 Tage, Vater Ed. Stäger, Kupferschmied. 4. März, Johann Jakob, alt 24 Tage, Vater Franz Dörich, Gärtner. 5. März, Rosa, alt 3 Monate 23 Tage, Vater Karl Köhler, Schlosser. 6. März, Sebastian Wöfmer, Privatier, ein Wittwer, alt 76 Jahre.

Schm. Karlstr. den 5. März. In heutiger Sitzung des Bürgerausschusses wurden die folgenden, auf der Tagesordnung befindlichen Gegenstände:

- 1) Herstellung einer Parallelstraße nebst Promenade weg neben der Kaiserallee zwischen der Westendstraße und Rosenstraße mit einem Aufwand von 58380 M. und in Verbindung damit Kanalisierung der Kaiserallee zwischen Westend- und Schwimmschulstraße, soweit noch nicht geschehen, mit einem Aufwand von 19300 M.; 2) Erlassung von Ortstatuten über den Bezug der Angrenzer der Kriegstraße zwischen Ostendstraße und Wolfartsweiererstraße zu den Kosten der Straßen und Kanalherstellung; 3) Vertragsabschluss mit den Herren Reif & Schmieber über die Herstellung einer Straße zwischen der Gartenstraße und Rheinbahn; 4) Herstellung eines Gartensobebades an die Festhalle mit einem Aufwand von 33000 M.; 5) Verkauf von 1122 qm Bauplatzgelände vom alten Schlachthaus um den Preis von 40553 M. 50 Pf. und die Herstellung des Platzes vor dem Schulhause in der Leopoldstraße nebst der Errichtung eines monumentalen Bewohnens daselbst, mit einem Aufwand von zusammen 17800 M.

6) Bewilligung eines Credits von 7200 M. für bauliche Herstellung im ehemals Griesbach'schen Anwesen.

7) Umbau und Vergrößerung der Turnhalle der Töchterschule mit einem Aufwand von 20000 M.

8) Ueberschreibung bei dem Bau der Gaswerkstätte, einstimmig genehmigt. Die Vorlage über Herstellung einer Ortstraße vom Durlacherthor durch den Hofengarten nach dem Friedhof und Kanalisierung der Friedhofstraße zwischen der Durlacher Allee und der neu projectirten Straße, sowie der Wolfartsweiererstraße zwischen der Durlacher Allee und der verlängerten Kriegstraße mit einem Gesamtaufwand von 257806 Mark fand mit allen gegen 2 Stimmen die Zustimmung der Versammlung.

Die in den Bürgerausschuss vorzunehmenden beiden Ertragwahlen ergaben folgendes Resultat: gewählt wurden Herr Ludwig Händel, Privatier, mit 84 Stimmen und Herr Professor Dr. Goldschmidt mit 54 Stimmen von 92 Abstimmenden.

Bei der weiteren Wahl des Verwaltungsrats des Waisenhauses wurden die bisherigen Mitglieder wieder gewählt.

Fremde

übernachteten hier vom 5. bis 6. März.

Alte Post. Müller, Koch v. Luzern. Buchenberger, Kfm. v. Kallerslautern. Hemling, Kfm. v. Frankfurt. Bürger, Vater v. Darmstadt.

Bahnhof-Hotel. Wäge, Kfm. v. Speyer. Schaal, Moritz u. Stetter, Kfm. u. Wagner, Fabr. u. Frau v. Stuttgart. Mangener, Kfm. v. Mannheim. Keller, Kfm. v. Laugen. Schmidt, Kfm. v. Heidelberg. Ströble, Kfm. v. Leipzig. Nikola, Kfm. v. Jülich. Desterle, Kfm. u. Popp, Cand. phil. v. Freiburg. Kammerer, Kfm. v. Fulda. Breitshweit, Kfm. u. Wögele, Amtsanwalt v. Nürnberg. Entenmann, Kfm. v. Straßburg. Karges, Kfm. v. Köln. Ertel, Kfm. v. Mainz. Mühlmeister, Kfm. v. Hamburg.

Bratwurfiglöble. Frau Helm v. Schw. Hall. Biegler, Koch v. Waghäusel. Garimann, Bauer von Neunkirchen. Kagenberger, Kfm. v. Schmieheim. Mayer, Kfm. v. Mergentheim. Hörner, Kfm. v. Freiburg. Enderle, Kfm. v. Heilbronn.

Darmstädter Hof. Hamm, Kfm. v. Worms. Rogge, Kfm. v. Frankfurt. Renade, Kfm. v. Dresden. Klingschör, Kfm. v. Hamburg. Rahmann, Kfm. v. Rheinfischhofheim. Schulte, Dr. med. v. Stuttgart.

Erbsprinzen. Graf v. Klinsowström, Major. Hedmann, Schaar u. Herzog Kfm. v. Berlin. Dr. Oelricher u. Dr. Kiesler m. Frauen, u. Tafel, Prof. v. Freiburg. Wolf, Kfm. v. Eberfeld. Büstenhöfer, Kfm. v. Darmstadt. Geneaur, Kfm. v. Bordeaux. Winter u. Mertens, Kfm. v. Köln. Bittel, Kfm. v. Sachswald. Gerson u. Rebs, Kfm. v. Frankfurt. de Vries, Kaufm. v. Nachen. Geist. Rathgeber, Kfm. v. Erlangen. Stahl, Kfm. v. Nürnberg. Köster, Kaufm. v. Leipzig. Erlanger, Schmal, Guldmann u. Rothschilt, Kaufm. v. Frankfurt. Trauth u. Wolff, Kfm. v. Mannheim. Oberbeck, Kfm. v. Gerolstein. Birnstich, Kfm. v. Dresden. Jäd, Arch. v. Konstanz. Dr. Weßmer v. Weingarten. Blag, Insp. v. Wiltshild, Kfm. v. Berlin. Baumgärtner, Kfm. v. Walsch. Noel, Kfm. v. La Ferté bei Paris. Erhardt, Kfm. v. Schw. Gmünd. Hirsch, Kfm. v. Altdorf. Mulder, Kfm. v. Gruntheim. Schweizer, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Ulrich, Kaufm. v. Innsbruck. Baumann u. Lampert m. Frau, Kfm. v. Mühlhausen. Berns, Kfm. v. Wald.

Goldenes Roß. Bermann, Kfm. v. Memmingen. Ebb, Kfm. v. Zwettbrücken. Neos, Kfm. v. Straßburg. Strauß, Kfm. v. Heilbronn. Kaufmann, Kfm. v. Mainz. Rosenthal, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Schwahn, Kfm. v. Sarlitzhen. Hornig, Kfm. v. Pforzheim. Heinrich, Kfm. v. Stimmern. Stiegel, Kfm. v. Landau. Abel, Kaufm. v. Heilbronn. Wegner, Kfm. v. Landau. Schilling m. Frau v. Pforzheim. Antiquar v. Urecht. Damm u. Hofmann, Kfm. v. Berlin. Lorch, Kfm. v. Mainz. Frölich, Kfm. v. Köln. Brandels, Kfm. v. Potsdam. Submann, Kfm. v. Pletersfeld. Baumann, Kfm. v. Frankfurt. Niemad, Kfm. v. Nachen. Schneller, Kfm. v. Leipzig. Freiburger, Kfm. v. Barmen.

Grüner Hof. Ales, Kfm. v. München. Adler, Kfm. v. Speyer. Remella, Kfm. v. Saarbrücken. Ruchardt, Kfm. v. Ludwigsburg. Körner, Kfm. v. Stuttgart. Scharf, Kfm. v. Mannheim. Emmerich, Kfm. v. Dortmund. Röhlen, Kfm. v. Hannover.

Hotel Germania. Schall, Rent. m. Fam. u. Dieners. v. New York. Frau Frank, Privat v. Gms. Febr. v. Bülow, Major a. D., van Samson, Privat, Heilbing, Ing., u. Dr. Saul, Prof. v. Freiburg. Fränkel, Antiquar v. Urecht. Damm u. Hofmann, Kfm. v. Berlin. Lorch, Kfm. v. Mainz. Frölich, Kfm. v. Köln. Brandels, Kfm. v. Potsdam. Submann, Kfm. v. Pletersfeld. Baumann, Kfm. v. Frankfurt. Niemad, Kfm. v. Nachen. Schneller, Kfm. v. Leipzig. Freiburger, Kfm. v. Barmen.

Hotel Große. Heise, Prof. v. Freiburg. Keiner, Stadtrath m. Tochter v. Konstanz. Freymond, Prof. v. Heidelberg. Giesmann, Fabr., u. Kersten, Kaufm. v. Barmen. Eder u. Mainzer, Kfm. v. Frankfurt. Keiper u. Kaufmann, Kfm. v. Berlin. Klingelhöfer, Kaufm. v. Gladbach. Gerdentz, Kfm. v. Grafr. Koch, Kfm. v. Wald. Wiedermann, Kaufm. v. Mühlhausen. Vorderer, Kfm. v. Hannover. Vör, Kaufm. v. Hamburg. Damburget, Kfm. v. München.

Hotel Stoffleth. Weiß, Ing. v. Basel. Frau Merkel, Witw. v. Gannstatt. Fuchs, Direkt. v. Mannheim. Dörichweiller, Kfm. v. Frankfurt. Bacher, Kfm. v. Taubertschhofheim. Henck, Kfm. v. Albrud. Bartholomä, Kfm. v. Rempfen. Bertha, Kfm. v. Schaffenburg. Erler, Kfm. v. Reicholshelm.

Hotel Tamnhäuser. Janssen, Stud. v. Freiburg. Wegger, Ing. v. Jülich. Keller, Kfm. v. Doffenheim. Febr. v. Stral. v. St. Petersburg.

Hotel Viktoria. Grund, Bahning v. Müllingen. Hürten, Ing. v. Nachen. Greiß, Vater v. Bonn. Schauberg, Fabr. v. Prag. Kappler m. Frau v. Nürnberg. Bauer, Kfm. v. Speyer. Helmsch, Kfm. v. Köln. Neumann, Kfm. v. München. Tetter, Kfm. v. London. Klöhner, Kfm. v. Leipzig. Hofmann, Kfm. v. Apolda. Röhlen, Kfm. v. Heppdt. Sturm, Kfm. v. Hannover. Stern, Kfm. v. Eberfeld.

König von Württemberg. Reul, Kfm. v. Heidelberg. Weisegger, Kfm. v. Mainz. Leimgruber v. Säckingen.

Markgräfler Hof. Bofinger, Fabr. v. Stuttgart. Beltin m. Frau v. Rastatt. Frau Oß v. Baden. Schuler, Colporteur v. Pforzheim. Groß, Oberkellner v. Gernersheim.

Prinz Max. Fischer, Techniker v. Leipzig. Koch, Kfm. v. Mühlhausen. Weber, Kfm. v. Nürnberg. Rippaupt u. Haas, Kfm. v. Mannheim. Altwasser, Kfm. v. Darmstadt. Wasseremann, Kfm. v. Frankfurt. Knauer, Kfm. v. Köln. Gutheinz, Kfm. v. Worms. Reiss, Kfm. v. München. Saloz, Kfm. v. Berlin. Weiser, Kfm. v. Hildburghausen. Hinterstich, Kfm. v. Freiburg. Wiedemann, Kfm. v. Rastatt.

Roths Haus. Großmann, Kfm. v. Freiburg. Mayherr, Kfm. v. Stuttgart. Halbach, Kfm. v. Gagen. Dr. Nohl, Uchle, Dr. Sütterlin u. Hecht, Ehrentsch. Candidaten v. Heidelberg. Graubert, Witw. v. Ludwigsbach.

Karlstruder Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt:

- Portraitskizze, modellirt von Dora Gröffe Schröder in Hannover. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 64. Wädgenkopf, von G. Hamm in München. 65. Wädgenkopf, von demselben. 66. Stillleben, von J. Halpin. 67. Waldweg im März, von Max Asperger in Wien. 68. Mario, von R. Schindler hier. 70. Begräbnis in den Katakomben Roms, von J. Ad. Graf in Düsseldorf. 71. Abendstimmung im Albaner Gebirge, von Paul von Koenen hier. 72. Motiv, Viehwiese aus Oberbayern, von Paul Gohn hier. 73. Ländliche Idylle, von demselben. 74. Sägmühle im Murgthal, von Max Roman hier. 75. Ein Frühlingsschnee, von R. Schindler hier. 76. An der Küste von Solbingje (West-Norwegen), von Karl Böhm hier. 77. Des Sohnes Abschied, von Prof. Karl Hoff, hier. 78. Aus den Vogesen, von D. von Lürchen hier. 79. Motiv aus Norau, von A. des Goudres hier. 80. Klausen in Sätzitzol, von demselben. 81. Stillleben, von M. Kallmorgen hier. 82. Im Ahnenaal, von Alois in Rom. 83. Acht Aquarellen aus Weisheim, von R. Drif in Weisheim. 84. Portrait, von Marie Graf hier. 85. Auf dem Studienplatze, von Louis Born hier. 86. Idylle, von Alfred Schmidt hier. 87. Motiv aus dem Schwarzwalde: Raum ist in der kleinsten Hütte, von S. Ley hier. 88. Am Bodensee, von D. von Lürchen hier.

Die Gerächshäuser im Groß. bot. Garten sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10-1/2 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Untergeschoß geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochen-tagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.